

Tragödie in Pennsylvania: 64-Jährige stürzt in alten Bergbauschacht!

US-Einsatzkräfte suchen nach einer in Pennsylvania verunglückten 64-Jährigen. Bericht über die Herausforderungen der Rettung und Klimafolgen.

Pennsylvania, USA - In einem tragischen Vorfall in Pennsylvania stürzte eine 64-jährige Frau in ein Erdloch, während sie nach ihrer entlaufenen Katze suchte. Wie die **Krone** berichtete, geht die Polizei nun davon aus, dass ihre Rettung nur noch durch ein Wunder möglich ist. Steve Limani von der örtlichen Polizei erklärte, dass es sich nun um eine Bergungsaktion handelt, da die Hoffnung, die Frau lebend zu finden, stark gesunken sei. Der Polizeieinsatz wurde eingeleitet, nachdem das Auto der Frau hinter einem Restaurant entdeckt wurde, in dem ihre fünfjährige Enkelin, glücklicherweise unversehrt, gefunden wurde.

Ein unerwartetes Loch

Die Einsatzkräfte stießen auf ein Loch in der Erde, das ungefähr die Größe eines Kanaldeckels hatte. Es wird vermutet, dass es sich um den Zugang zu einem alten Bergbauschacht handelt, der aus den Zeiten des intensiv betriebenen Kohleabbaus stammt. Laut Angaben der Behörden reicht das Loch etwa zehn Meter in die Tiefe und weitet sich unter der Oberfläche aus, was die Situation für die vermisste Frau gefährlich und verzweifelt macht. Währenddessen bleibt die Suche nach der entlaufenen Katze der Frau ebenfalls ein Rätsel, da dies der Auslöser für den Vorfall war.

Wie die **Nau** feststellt, ist dies nicht nur eine erschütternde Geschichte, sondern wirft auch Fragen zur Sicherheit in Gebieten auf, in denen alte Bergbaustrecken vorhanden sind. Die Gefahren solcher Löcher und deren Verborgtheit stellen ein ernstes Risiko dar und machen die Erlangung von Informationen über solche Gefahren wichtig für die Öffentlichkeit.

Details	
Vorfall	Notfall
Ursache	Kohlenabbau
Ort	Pennsylvania, USA
Verletzte	1
Quellen	• www.krone.at • www.nau.ch

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at